



02.10.2020 10:00 CEST

Nachhaltiges Gebäude: Zurich Campus trägt Gold-Prädikat

Köln, 2. Oktober 2020: Im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsoffensive fokussiert sich die Zurich Gruppe Deutschland auf unterschiedliche „grüne“ Facetten. So treibt der Versicherer in den Bereichen Mobilität, Geldanlage oder dem sozialen Engagement von Mitarbeitenden unterschiedliche Nachhaltigkeits-Initiativen voran. Auch eine nachhaltige Arbeitsumgebung spielt dabei eine strategische Rolle, die der Versicherer beim Bau seiner neuen Rheinland-Zentrale bereits mit Beginn der Planung im Jahr 2015 in den Fokus stellte. Bezogen wurde der Zurich Campus an der Messe City in Köln im Oktober 2019. Mit dem Einzug wurde das Gebäude mit dem Gold-Prädikat nach dem deutschen DGNB-System* für Nachhaltigkeit ausgezeichnet.

„Im Zurich Campus wurden mit vielen durchdachten Details die Voraussetzungen für höchste Nachhaltigkeits-Standards geschaffen. Das fing schon bei der Standort-Entscheidung an,“ so Christoph Graumann, Head of Corporate Real Estate bei Zurich und verantwortlich für das Neubauprojekt. „Als wir den Zurich Campus in Köln Deutz geplant haben, war uns die Nähe zu öffentlichen Verkehrsmitteln sehr wichtig. An der MesseCity Köln haben wir jetzt diverse Tramlinien, S- und Regionalbahnen direkt vor der Haustür. Eine ICE-Anbindung verbindet uns perfekt mit dem Zurich Standort in Frankfurt,“ erklärt Graumann. Um zur stärkeren Nutzung des ÖPNV zu motivieren, wurde vor dem Umzug auf den Campus der Zuschuss zum Jobticket auch noch einmal zusätzlich angehoben. Wer doch auf vier bzw. zwei Rädern kommen möchte, findet in der Tiefgarage Ladestationen für Elektro-Autos und E-Bikes.

Mit Licht und Luft Energie sparen

Doch nicht nur bei der Lage, sondern auch bei der gesamten Ausstattung des Gebäudes steht die Nachhaltigkeit im Fokus: Moderne Aufzuganlagen fahren keine unnötigen Strecken, sondern verteilen die Etagenwünsche entsprechen auf die verschiedenen Aufzüge. Alle Arbeitsbereiche sind außerdem mit Kühl-/Heiz-Decken ausgestattet. Die Luft im Gebäude ist per Wärmerückgewinnung temperiert und wird durch die Lüftungsanlage permanent gefiltert. Durch die Decken wird dann die saubere Frischluft kontrolliert wieder zugeführt. Um Energie zu sparen, werden die Flächen über eine intelligente Außenjalousie-Steuerung entweder mit Sonnenwärme von außen erwärmt oder vor ungewolltes Aufheizen geschützt. Zudem wird die Anlage zum Teil abgeschaltet, wenn ein Fenster geöffnet wird. Auch bei der Beleuchtung wird auf Energieeffizienz geachtet: „Wir haben nicht nur standardmäßig Tageslicht an allen Arbeitsplätzen, sondern auch ein intelligentes Beleuchtungssystem,“ erklärt Graumann. „Die Stehleuchten, die an jedem Schreibtisch platziert sind, können erkennen, ob dort gerade jemand sitzt und so die Lichtstärke bedarfsgerecht an das Tageslicht von außen anpassen. Sitzt noch ein Mitarbeitender in der Nähe, schalten sie sich aber nicht komplett aus, sondern dimmen das Licht. So wird verhindert, dass eine einzelne Person in einer Lichtinsel sitzt, um sie herum aber alles dunkel ist.“

Maßnahmen gegen die Wegwerf-Kultur

Neben einem innovativen Recyclingsystem ist Zurich auch Partner der Recup-Becher. Das deutschlandweite Projekt will Einwegbecher vermeiden, indem

Pfandbecher aus recyclebarem Kunststoff verwendet werden. Diese kann man überall am Zurich Campus erwerben und auch wieder zurückgeben. Pappbecher und Umrührstäbchen aus Plastik werden am Zurich Campus nicht verwendet.

Noch in diesem Jahr wird es außerdem einen Inhouse-Piloten mit dem App-Anbieter „Too good to go“ geben. Dabei können Mitarbeitende nach der Mittagszeit Überraschungs-Pakete zu einem günstigen Preis erwerben. Diese enthalten tagesaktuelle Mittagessen oder auch Backwaren, die übrig geblieben sind. Dabei kann zwischen vegetarischen und fleischhaltigen Paketen unterschieden werden. Die Pakete in kompostierbaren Verpackungen sind dann für einen Verzehr am selben Tag vorgesehen.

Nachhaltiges Betriebsrestaurant

Auch das Betriebsrestaurant am Zurich Campus setzt auch Nachhaltigkeit und setzt bei den Angeboten auf klimafreundliche Angebote. Mit Blick auf die Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen will Zurich die Speiseangebote mit vegetarischen und veganen Gerichten gezielt ausweiten. Zudem setzt Zurich in all seinen Betriebsrestaurants auf Lebensmittel aus der jeweiligen Region.

*Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2019) von über 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 50 Milliarden EUR und rund 4.400 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Produkte und Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Bernd O. Engeli

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.engeli@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58